



Fachverband Elektroapparate für Haushalt und Gewerbe Schweiz
Association Suisse des Fabricants et Fournisseurs d'Appareils électrodomestiques

PRESSEMITTEILUNG 3/2018

(29 Zeilen, 1'702 Zeichen)

Gleichbleibend gute Konjunktur in der Haushaltsgerätebranche

Die Konjunkturdaten im 1. Quartal 2018 der im Fachverband Elektroapparate für Haushalt und Gewerbe Schweiz (FEA) zusammengesetzten Unternehmen haben sich gegenüber dem Vorquartal kaum verändert und verbleiben auf hohem Niveau. Dies wird auch im 2. Quartal so bleiben.

Die Stabilität in der Situationsbeurteilung ist bemerkenswert. Das 1. Quartal 2018 unterscheidet sich kaum vom Abschluss des Jahres 2017. Die Entwicklung entspricht somit auch der letzten Trendprognose. Damit gilt nach wie vor, dass drei Viertel der Firmen befriedigende Erträge und ein Viertel sogar gute Erträge melden. Bei einer Firma (im Vorquartal war es keine einzige) ist die Ertragslage schlecht. Beschäftigungslage, Bestellungseingang und Auftragsbestand beurteilen wie im Vorquartal zwei Drittel der Unternehmen als befriedigend und ein Drittel als gut.

Diese erfreuliche Situationsbeurteilung dürfte für das kommende 2. Quartal anhalten. Obschon die überwiegende Mehrheit der Firmen jeweils gleich bleibende Werte prognostizieren, könnte sich sogar eine leichte Verbesserung ergeben, denn die Anzahl Firmen, welche schlechtere Ergebnisse erwarten, hat abgenommen. So befürchten nur noch 12% der Meldenden schlechtere Erträge, während es bei der Vorquartalerhebung noch 21% waren. Ein ähnlicher Trend ist bei der Beschäftigungslage auszumachen, wo 2% (Vorquartal 7%) eine Verschlechterung kommen sahen. Die übrigen Parameter bleiben – abgesehen vom Kostentrend im Personalbereich, der wohl aufgrund von Lohnrunden bei der letzten Erhebung nach oben zeigte - konstant.

FEA-Konjunkturbarometer 2. Quartal 2018